1889
May 25
CoHeP

Die

KUNST-SAMMLUNG

des Herrn

Carl Pagenstecher

in

Elberfeld.

VERSTEIGERUNG

zu Köln, den 25. Mai 1889.

KÖLN, 1889.

Druck von M. DuMont-Schauberg.

Die

Kunst-Sammlung

des Herrn

Carl Pagenstecher

in

Elberfeld.

No. 211. No. 38. No. 60. No. 219. No. 210 No. 60.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

KATALOG

der

KUNST-SAMMLUNG

des Herrn

Carl Pagenstecher

in

Elberfeld.

Töpfereien, Arbeiten in Metall, in Holz
und Elfenbein,
Emaille, Möbel, Waffen etc. etc.

Versteigerung zu Köln

den 25. Mai 1889

durch

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne)

im neuerbauten Auctionslocale Breitestrasse 125—127.

Verkaufs-Ordnung und Bedingungen siehe umstehend.

L. 48306

Köln, 1889.

Druck von M. DuMont-Schauberg.

Verkaufs-Ordnung:

Samstag den 25. Mai 1889, Vormittags 9½ Uhr

und Nachmittags 3 Uhr:

No. 1 bis Schluss.

Bedingungen.

Die Sammlung ist in Köln in dem neuerbauten Auctions-Locale, Breitestrasse No. 125—127, zugleich mit der von Fechenbach'schen Sammlung zur Besichtigung ausgestellt: Montag den 20. bis Mittwoch den 22. Mai einschliesslich, von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Nachmittags. Durch den Unterzeichneten werden auf persönliche oder schriftliche Meldungen Eintrittskarten ausgegeben und ist nur den damit versehenen Personen die Besichtigung der Kunstgegenstände und Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gegenstände die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den auf diese Weise angerichteten Schaden zu ersetzen.

Samstag den 25. Mai, Vormittags 9½ Uhr, wird mit dem Verkaufe begonnen und Nachmittags um 3 Uhr fortgefahren.

Der Verkauf geschieht gegen **baare Zahlung.** Ausser dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10% per Nummer zu entrichten. Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publicum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gegenstände zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu theilen. Sollte durch einen Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote sich ein Streit entwickeln, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem ausgesetzt, um jedem Theile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Acquisitionen nach jeder Vacation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür incl. des Aufgeldes von 10% per Nummer an den Unterzeichneten zu leisten; widrigenfalls behält sich der unterzeichnete Auctionator das Recht vor, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne).

Krüge.

1. **Apostelkrug.** Die Leibung mit breitem, von kleineren in Emailfarben bemalten Ornamentfriesen oben und unten eingefassten Mittelfries, der in der Mitte rundes Medaillon mit laufendem Hirsch und seitlich die reliefirten Standfiguren der zwölf Apostel mit Namensaufschriften zeigt. Der Deckel Silber mit in Arabesken gravirtem Rande und rundem Medaillon, mit Wappen und Aufschrift: Marten Albers. J. Heimcke Jantzen. 1732. Schöner Krug. Kreussener Fabrikat.

   Höhe 18, Diam. 13 Cent.

2. **Apostelkrug,** emaillirt mit den Relief-Standfiguren der Apostel und vorderem Medaillon mit dem Lamme Gottes; unter dem Henkel Jahreszahl 1642.

   Höhe 15 Cent. Emaille hat gelitten.

3. **Kreussener Fässchen,** braun, die Leibung eng geriffelt in schärfster Pressung und mit Kerbschnitt-Verzierungen; die Böden mit Engelsköpfen, Lilienfriesen etc. und Aufschrift: Jonas Weitzmann 1654. Interessantes Stück.

   Länge 23, Diam. 15 Cent. Mit engliegenden Zinnreifen und ornamentirtem Schraub-Verschluss.

4. **Siegburger Schnelle** mit den Standfiguren Jupiters, Venus und Sols unter reichen Renaissance-Bogen, auf deren Brüstungen Wappen mit Jahreszahl 1595.

   Höhe 22 Cent.

5. **Siegburger Henkelkanne,** vasenförmig, weiss, mit geriefter und gefurchter Ornamentation des Körpers.

   Höhe 24 Cent.

6. **Nachbildung eines Siegburger Schnabelkrugs** von eleganter Form in reichster Ornamentirung.

   Höhe 26 Cent.

7. **Kölner Krügelchen,** weiss, mit drei Ornamentmedaillons.
Höhe 13 Cent.

8. **Raerener Kurfürstenkrug,** braun, in Vasenform. Der breite Mittelfries mit sieben von Karyatiden getragenen Bogenstellungen, unter denen die Brustbilder der Kurfürsten hinter ihren Wappen; mit betreffenden Aufschriften und Jahreszahl 1603; der Hals mit reichem Renaissancefries. Sehr schönes Stück von glänzendem Email.
Höhe 22½ Cent.

9. **Kleiner Raerener Kurfürstenkrug,** ähnlicher Typus mit Jahreszahl 1603; der Hals ohne Fries. Hübsches Stück.
Höhe 17 Cent. Zinndeckel.

10. **Raerener Henkelkanne** in Birnform, grau-blau, mit vortretendem Mittelband; der Körper tief gefurcht, der Hals mit Renaissancefries.
Höhe 22 Cent.

11. **Raerener Fundkrug,** braun, der Hals mit Renaissancefries.
Höhe 17½ Cent.

12. **Nassauer Bauerntanz-Krug,** von eleganter Vasenform. Der Mittelfries mit der bekannten Darstellung des Bauerntanzes unter zehn Bogenstellungen mit der bekannten Aufschrift und Jahreszahl 1597; der lange Hals mit Renaissancefries. Sehr schönes Exemplar.
Höhe 28 Cent. Zinndeckel.

13. **Nassauer Henkelkanne,** grau-blau, in Birnform. Vorne in Muschel-Umrahmung grosses Medaillon mit scharf gepresster Blumenvase von Eicheln umstellt; die Seiten-Lisenen mit scharf gepressten Löwenköpfen zwischen Eichelverzierungen; der Hals mit scharf gepresstem Mascaron. Schönes Stück.
Höhe 25 Cent. Zinndeckel.

14. **Nassauer Sternkrug,** grau-blau; vorne grosses Medaillon mit Sternrosette; auf den Seitenflächen Lisenen mit scharf gepressten Löwenköpfen zwischen Sternzacken; der Hals mit Mascaron. Schönes Email.
Höhe 29 Cent. Zinndeckel.

15. **Hohe Nassauer Henkelkanne** in Birnform, grau-blau; eingeritzt springender Hirsch zwischen reichem Ranken- und Blumenwerk. Glänzendes Email.
Höhe 28 Cent. Zinndeckel.

16. **Nassauer Henkelkanne** in Kugelform, grau-blau, mit reliefirten Blumenranken; vorne in einem Sternmedaillon das Fürstbischöflich Würzburgische Wappen.
Höhe 17 Cent.

17. **Nassauer Henkelkanne** mit langem Halse; der Körper mit perlumrahmten Abflachungen, auf denen Blumenvase und Ornament.
Höhe 23 Cent. Zinndeckel.

18. **Nassauer Henkelkanne** in Birnform, grau-blau, mit eingeritzten Ranken.
Höhe 22½ Cent.

19. **Nassauer Henkelkanne** in schlanker Birnform, grau-blau, mit Relief-Rosetten, der Hals mit Mascaron.
Höhe 26½ Cent.

20. **Nassauer Henkelkanne** in Kugelform, grau-blau-braun, seitlich zwei grosse Sternmedaillons, auf der Vorderfläche Ornamentwerk. Scharfe Pressung.
Höhe 25 Cent. Zinndeckel.

21. **Nassauer Henkelkanne** in Kugelform, grau-blau, mit scharf gepressten Rosetten mit Herzornament.
Höhe 26½ Cent. Zinnfuss und Zinndeckel.

22. **Nassauer Warzenkrug** in Birnform, grau-blau, mit scharf gepressten Ornamentrosetten auf blauem Grunde.
Höhe 21½ Cent.

23. **Kleine Nassauer Henkelkanne** in Birnform, grau-blau-braun, mit Tulpenzweigen und vorderem gekrönten Wappen mit Baum und Jahreszahl 1687.
Höhe 16 Cent. Zinndeckel.

24. **Kleine Nassauer Henkelkanne** in Birnform, grau-blau mit G R in Ornamentrosette.
Höhe 15 Cent.

25. **Nassauer Henkelkanne** in Birnform, grau-blau-braun, scharf gepresst in Verticalreihen abwechselnd mit Rankenwerk und Schuppenmusterung.
Höhe 18 Cent. Zinndeckel.

26. **Nassauer Henkelkanne,** grau-blau-braun, mit Herzornament.
Höhe 24 Cent. Henkel ergänzt.

27. **Hohe Nassauer Henkelkanne** in Birnform, grau-blau, mit eingeritzten reichen Blumenranken, die ein vorderes Medaillon umschliessen, in dem gekröntes G R. Schönes Email.
Höhe 36 Cent.

28. **Hohe Nassauer Henkelkanne** mit schmalem Halse, grau-blau, mit eingeritzten Blumenrosetten etc.
Höhe 49 Cent.

29. **Nassauer Henkelkännchen** in Birnform, grau-blau, mit scharf gepressten reichen Blumenvasen.
Höhe 15 Cent. Zinndeckel.

30. **Hoher Nassauer Seidelkrug,** grau-blau-braun, der Mittelfries mit scharf gepressten Ornamentrosetten; oben und unten vortretender Wulst mit herz- und eiförmigen Ornamenten.

Höhe 20 Cent.

31. **Nassauer Seidelkrug,** grau-blau, mit eingeritzten Nelkenranken in zwei Friesen. Sehr schönes Email.

Höhe 20 Cent. Ornamentirter Zinndeckel.

32. **Nassauer Seidelkrug,** grau-blau, mit Mittelfries in Schachbrettmusterung zwischen zwei wulstförmigen Ornamentbändern.

Höhe 17 Cent. Zinndeckel.

33. **Nassauer Seidelkrug,** grau-blau-braun, der Mittelfries zwischen zwei Quaderfriesen mit Vogelfiguren in Perlmedaillons.

Höhe 16½ Cent. Zinndeckel.

34. **Nassauer Seidelkrug,** grau-blau, mit der sich zweimal wiederholenden Darstellung des Todes Abels mit Ueberschrift auf breitem Fries zwischen zwei vortretenden Ornamentwulsten.

Höhe 23 Cent. Zinndeckel.

35. **Hoher Nassauer Seidelkrug,** grau-blau, mit tief eingeritztem Ornamentwerk zwischen zwei Wulsten mit Quaderverzierungen.

Höhe 23½ Cent. Zinndeckel.

36. **Kleiner Nassauer Seidelkrug,** grau-blau, in Schachbrettmusterung, vorne Reliefmedaillon mit springendem Pferd.

Höhe 9 Cent.

37. **Nassauer Seidelkrug,** grau-blau-braun, mit von Quaderwulsten umfasstem Mittelfries, auf dem Ranken mit Reliefblumen.

Höhe 17½ Cent. Zinndeckel.

38. **Grosse Frechener Bartkanne,** braun. Um die Weitung des Körpers zieht sich ein Schriftband mit der sich mehrfach wiederholenden Aufschrift: „Der: Her: Sei: met: uns:“ oberhalb und unterhalb desselben Medaillonköpfe, Palmetten und Rosetten. Sehr schönes Stück.

Höhe 39 Cent.

39. **Bartkrug** in Birnform mit langem Halse, braun ohne Glasur, mit scharfem charakteristischem Halsmascaron; die Leibung mit zwei grossen Medaillons mit dem Brustbilde des Apostels Paulus mit Unterschrift; im Grunde B-M. — Anno 1575.

Höhe 30 Cent.

40. **Frechener Bartkrug,** braun, mit Medaillonköpfen und Palmetten als Einfassung eines horizontalen Spruchbandes.

Höhe 20 Cent. Zinndeckel.

41. **Frechener Bartkrug,** braun, mit vorderem Ornamentmedaillon.
Höhe 23 Cent.

42. **Frechener Henkelkanne,** mit engem Halse, braun, mit reliefirtem Wappenmedaillon.
Höhe 32 Cent.

43. **Henkelkanne,** grau-blau; eingeritzt Blume und gewellte Bänder.
Höhe 30 Cent.

44. **Flacon,** grau-blau, mit eingeritzter Ornamentirung.
Höhe 16½ Cent.

45. **Flacon,** grau-blau, vorne eingeritzt Schwan.
Höhe 15 Cent.

46. **Pilgerflasche,** braun, in Kugelform mit zwei Henkeln.
Diam. 17 Cent.

Majoliken und Fayencen.

47. **Castel-Durante.** Grosse Schüssel „Piatto da pompa". Die innere Fläche bedeckt die figurenreiche Darstellung der Erstürmung einer Stadt, nach einer Composition des Giulio Romano. Der Rand ist mit üppigen Trophäen von Waffen und Musikinstrumenten im Geschmacke des Enea Vico bedeckt. Die Farben sind grau, blau, gelb und grün, die Conturen in manganviolett. Sehr schönes Stück von tadelloser Erhaltung.
Diam. 41 Cent. Slg. Paul.

48. **Castel-Durante.** Teller mit eingesunkener Mitte „tondino". In der Tiefung Amor in einer Landschaft stehend, in der Rechten ein Herz, in der Linken eine Fackel haltend. Auf dem Rande Trophäen in schönem Sepiabraun auf blauem Grunde. Ein Schild zeigt die Jahreszahl 1549. Sehr schönes Stück. Auf Dreifuss in Goldbronze.
Diam. 23 Cent. Slg. Paul.

49. **Urbino. Teller** „Piatto", Grotesche. Um das die Mitte einnehmende Wappen der Patrizierfamilie Imhoff ziehen sich reiche phantastische Arabesken mit Thierfiguren und Wespenleibern in Raphaeleskem Stil. Auf Bronze-Dreifuss Louis XVI. mit Bocksfüssen und Satyrköpfen mit grossen Widderhörnern. Sehr schönes Stück.
Diam. des Tellers 24 Cent. Höhe des Ständers 22½ Cent. Slg. Paul.

50. **Urbino. Teller** „Piatto", Grotesche. Von der Elfenbeinfarbe des Grundes heben sich die gutgezeichneten, von Cameen auf schwarzem Grunde durchsetzten phantastischen Gebilde mit Menschen- und Thierfiguren in

Raphaelischem Stile wirkungsvoll ab. Die Vertiefung des Tellers wird durch Perlenschnüre in Orange abgeschlossen, der äussere Rand durch eine diamantschnittartige Bordüre in Grün und Orange. Auf der Rückseite gelbe concentrische Kreise. Feines Stück.

Diam. 24½ Cent. Slg. Paul. Auf Messingständer.

51. **Urbino. Schüssel** auf Fuss „Fruttiera". Die in bossirtem Muster geformte innere Fläche zeigt eine figurenreiche Darstellung des Manius Curius, in guter Ausführung. Im Innern des Fusses Marke $\frac{M}{U}$.

Höhe 7½, Diam. 28½ Cent. Slg. Paul.

52. **Urbino. Hohe Vase** von eleganter Form mit doppeltem Schlangenhenkel; der Körper bemalt mit Grotesken, Figurenmedaillons etc.

Höhe 43 Cent. Restaurirt

53. **Urbino. Grosse viereckige Platte** mit der Kreuzschleppung Christi in einer figurenreichen Composition mit landschaftlichem Hintergrunde. Unterschrift: STATIO TERTIA.

Höhe 48, Breite 39 Cent. In Holzrahmen.

54. **Castelli.** Grosse getiefte Schüssel. In der Tiefung grosses Medaillon mit Amor, den Bogen spannend; im Vordergrunde eine Landschaft; der Rand mit reichen Arabesken und Festons, zwischen denen sphynxartige Figuren. Schönes Decorationsstück.

Diam. 49 Cent.

55. **Kumpiges Schälchen,** hispano-moresque mit Nelkenstaude und Ornamentwerk. Schöner Metallglanz.

Höhe 5, Diam. 18 Cent.

56. **Getiefte glasirte Schüssel.** In der Mitte geharnischtes Brustbild von Banderole umschlungen; der geschrägte Rand mit eingestanzten Arabesken und buntglasirten Reliefverzierungen.

Diam. 34 Cent.

57. **Getiefte Schüssel** in Bauernmajolika; in der Tiefung Vogel, der Rand mit Arabesken auf violett-marmorirtem Grunde.

Diam. 29 Cent.

58. **Tabakbüchse,** blau und braun glasirt, mit Doppelwandung, deren äussere in Zickzackfriesen durchbrochen.

Höhe 16 Cent. Zinnfuss und Zinnschraube, letztere mit drei Marken.

59. **Gefäss** in Form einer sitzenden phantastischen Figur, mit grade aufsteigender Tülle. Schwarzer Thon. Altperuanisch.

Höhe 18 Cent.

60. **Ein Paar hohe Delfter Vasen** in achtfach abgeflachter Birnform, in schönem Tiefblau in chinesischem Geschmack in Langfeldern reich bemalt mit prächtigen Blumenvasen und einzelnen Stauden; oben und unten breite Lambrequin-Bordüren; als Deckelknopf sitzender phantastischer Löwe. Gute Qualität. Marke SO.

Höhe 43 Cent. Zwei Stück.

61. **Ein Paar Delfter Deckelvasen** in geflachter Birnform, in schönem Lichtblau in einer reliefirten Ornament-Cartusche vorzüglich bemalt mit Hund im Vordergrunde einer Flusslandschaft; als Deckelknopf sitzender phantastischer Löwe. Sehr schöne Qualität. Marke Beil (Justus Brouwer).

Höhe 34 Cent. Zwei Stück.

62. **Ein Paar Fleuten**, ähnlich in der Ausführung und dazu passend.

Höhe 23 Cent. Zwei Stück.

63. **Grosse Terrine** von elegant geschweifter Form auf Unterschale. Hartmasse, in schönstem Lichtblau ungemein reich bemalt mit Gartenmotiven, Blumen und Arabesken; die weit vorstehenden geschwungenen Henkelgriffe dunkelblau; der Griff des Deckels eine grosse aufrechtstehende Traube. Delfter Fabrikat. Marke Beil (Justus Brouwer). Prächtiges Stück.

Höhe 30, Länge 44, Breite 23 Cent. Mit Glasurriss.

64. **Henkelkanne** in Birnform auf weit ausladendem Fusse. Hartmasse, reich bemalt mit Blumenranken in Blau. Fränkisches Fabrikat.

Höhe 25 Cent. Zinndeckel.

65. **Delfter Henkelkanne** mit langem Halse. Hartmasse, mit reichen Blumenranken in Blau.

Höhe 25 Cent.

66. **Nürnberger Henkelkanne** in Birnform, mit langem Halse; bunt bemalt mit Blumenbouquets, Vögeln und Ranken.

Höhe 24 Cent. Zinndeckel.

67. **Henkelkanne,** blau bemalt in Gittermusterung mit Vergissmeinnicht. Norddeutsches Fabrikat.

Höhe 21 Cent. Zinndeckel.

68. **Delfter Schüssel,** Hartmasse, in prächtigem Tiefblau mit schwarzer Conturirung bemalt mit von Figuren belebter Landschaftsdarstellung in chinesischem Geschmack. Sehr schöne Qualität. Marke HL.

Diam. 34½ Cent.

69. **Delfter Schüssel,** Hartmasse, in Tiefblau bemalt mit Blumenvase; der Rand getheilt mit Fruchtkörben auf weissem und Blumen auf blauem Grunde. Schöne Qualität. Marke △ 90.

Diam. 33 Cent.

70. **Delfter Schüssel**, ganz ähnlich.
Gleiche Grösse.

71. **Delfter Schüssel** in schönem Blau bemalt, in der Tiefung Pfau in Landschaft; der Rand in Felder getheilt und mit Blumen. Marke E.
Diam. 34½ Cent.

72. **Schüssel,** ganz ähnlich. Gleiche Marke.
Diam. 34 Cent.

73. **Getiefte Schüssel,** in Bunt bemalt mit Blumenstauden in verschobener Raute auf gitterförmig gemustertem Grunde. Schönes Email.
Diam. 34½ Cent.

74. **Getiefte Schüssel,** blau bemalt mit Blumenkorb in grossem Mittel-Medaillon und mit Randornamenten.
Diam. 33 Cent.

75. **Schüssel,** in Bunt bemalt mit dem Pfauenschwanzmuster, der Rand mit Granatmotiv, Blumen etc. Marke B. P.
Diam. 33½ Cent.

76. **Schüssel,** ebenso. Gleiche Marke. Gleiche Grösse.

77. **Schüssel** mit Buntmalerei. In der Mitte Rosettenmedaillon sternförmig umstellt mit Lambrequins, auf denen abwechselnd Gittermusterung und Blumen.
Diam. 34 Cent.

78. **Getiefte Delfter Schüssel** mit reicher Blumenmalerei in Blau. Marke M.
Diam. 33 Cent. Gesprungen.

79. **Grosse kumpige Schüssel,** in schönem Tiefblau bemalt mit Blumenstauden und Ranken.
Diam. 34 Cent.

80. **Delfter Schüssel** in Farben à la chinoise bemalt mit Gartenhaus, Blumen etc.
Diam. 34½ Cent.

81. **Kumpige Schüssel,** façonnirt, in Tiefblau bemalt mit staffirter Landschaftsdarstellung in chinesischem Geschmack.
Diam. 33 Cent.

82. **Kumpiges Schälchen,** bunt bemalt mit Blumen und Guirlanden.
Höhe 5, Diam. 21 Cent.

Porzellane.

83. **Hohe Flasche** in schlanker Birnform, chinesisch, in schönem Blau mit dem Zwiebelmuster, Ranken etc. Sehr gutes Stück.
Höhe 28½ Cent.

84. **Terrine,** japanisch, auf Unterschale, in Roth und Gold bemalt mit grösseren und kleineren Blumenbouquets; als Deckelkopf sitzender phantastischer Löwe; Mascarons als Henkelgriffe. Gutes Stück.
Höhe 27, Länge 32, Breite 20 Cent.

85. **Grosse kumpige Schüssel,** japanisch, in Blau, Roth und Gold reich bemalt. In der Tiefung grosses Medaillon mit Fisch in Wellen, Blumenstauden etc., der Rand mit Fischen, Vögeln und Ranken auf weissem Grunde, durchzogen von breiten Banderolen mit Arabesken in Gold auf blauem Grunde. Sehr schöne Qualität; der Boden mit acht Brandzapfen.
Diam. 42 Cent.

86. **Grosse runde Schüssel,** chinesisch, famille Rose, type au coq, reich in Emailfarben und Gold bemalt; in der Tiefung Hahn bei Staude, um den Rand eine reiche Bordüre.
Diam. 34 Cent. Gesprungen.

87. **Runde getiefte Schüssel,** blau bemalt mit grosser Rosette mit Blumenstauden.
Diam. 31 Cent.

88. **Fünf verschiedene chinesische Schüsseln** und Teller.
Verschiedene Grösse. 5 Stück. Gekittet.

89. **Fruchtkorb,** rund, auf drei Löwenklauen ruhend; die Wandung gitterförmig durchbrochen. Weiss. Berliner Fabrikat: Scepterzeichen.
Höhe 11, Diam. 24 Cent.

90. **Zwei Väschen,** chinesisch, mit reicher Blumenmalerei in schönem Blau. Verschieden.
Höhe 13 und 11 Cent. 2 Stück.

91. **Kleines Theetöpfchen,** chinesisch, in Tassenform, in Farben mit Gold reich bemalt. Modern.
Höhe 5½, Länge 13 Cent.

92. **Viereckige Theebüchse,** in Farben mit Goldhöhung äusserst fein gemalt mit reizender, von Figuren staffirter Landschaftsdarstellung. Sehr schönes Stück. Altsächsisches Fabrikat (Königsperiode) mit Schwerterzeichen und Marke N in Gold. Silberdeckel.
Höhe 10 Cent.

93. **Theebüchse,** achtseitig, chinesisch, mit reicher Blumenmalerei in schönem Blau.

Höhe 11 Cent.

94. **Zwei Ober- und Untertassen,** japanisch, in Blau, Roth und Gold reich bemalt.

Höhe der Obertassen 4½ Cent. Eine gekittet.

95. **Ober- und Untertasse,** chinesisch, bemalt mit Figuren, Thieren, Schrifttafeln etc.

Höhe 5½ Cent.

96. **Ober- und Untertasse,** japanisch, reich bemalt.

Höhe 4¾ Cent.

97. **Ober- und Untertasse,** chinesisch, auf Goldgrund reich bemalt mit figurenreichen Compositionen.

Höhe der Obertasse 6½ Cent.

98. **Mädchen** in weissem, geblümtem Kleide und Kopftuch, ein Hündchen auf dem Arme haltend. Fabrikat Damm.

Höhe 19 Cent.

99. **Gruppe.** Junger Cavalier, einer im Sessel sitzenden Alten seine Erklärung machend; vor ihr geöffnete Geldkiste, deren Deckel der kleine Amor hält. Sächsisches Fabrikat.

Höhe 16, Breite 15 Cent.

Arbeiten in Glas.

100. **Grosser hoher emaillirter Trinkhumpen** (Reichs-Adler-Glas) in Cylinderform. Vorne der gekrönte Doppeladler mit den Wappenschildern der Reichsstände etc. auf den ausgebreiteten Schwingen, in der Art des Burgkmairischen Holzschnittes; über den Flügelspitzen Kronen, von denen Flammen ausstrahlen. Oben damascirter Goldrand von Nuppen eingefasst; auf dem Fussrand farbige Nuppen. Ueber dem Adler die Aufschrift: „Das heilige römische Reich mit sampt seinen Gliedern. 1604". Sehr schönes Glas.

Höhe 36, Diam. 15 Cent.

101. **Glaskrug** in Seidelform, geschliffen mit Blumen, Medaillon mit Tauben und Spruch.

Höhe 15 Cent. Zinnfuss und Zinndeckel.

102. **Hoher Pokal** in schwerem Glase, Fuss und Schaft geschnitten; der Kelch mit einer von zwei Engeln über Füllhörnern gehaltenen Namenschiffre in Tiefschliff.
Höhe 20 Cent.

103. **Pokal;** der Schaft facettirt, der Kelch zeigt ein Medaillon in Doppelglas mit vergoldeter gekrönter Namenschiffre.
Höhe 17 Cent.

104. **Scherzpokal** in Form eines Reiterstiefels mit Sporn und weiter Stulpe. XVII. Jahrh.
Höhe 15½ Cent.

105. **Stengelglas;** der Schaft mit Hohlbalüster, der Kelch geschliffen mit drei Herzen.
Höhe 15 Cent.

106. **Trinkglas** in Glockenform. Schweres Krystallglas mit Ornamentschliff.
Höhe 15 Cent.

107. **Stengelglas;** der glockenförmige Kelch mit geschliffener Randbordüre.
Höhe 13 Cent.

108. **Stengelglas;** der Kelch geschliffen und vergoldet mit der gekrönten Namenschiffre Carl Theodors.
Höhe 14 Cent.

109. **Römerglas.** Grünes Glas. XVII. Jahrh.
Höhe 12 Cent.

110. **Grosse viereckige Scheibe,** gut gemalt mit dem Brandenburgischen Wappen. XVII. Jahrh.
Höhe 75, Breite 55 Cent.

111/112. **Zwei Scheiben** mit reichbehelmten Wappen, mit prächtigen Helmdecken, eins mit der Unterschrift: Jochim Hartzbarg. XVI. Jahrh.
Höhe 33, Breite 28 Cent.

113. **Scheibe** mit bunt gemaltem Wappen in verschobener Raute, darunter Schrifttafel mit: „Herman von Nehmen Erbgesessen zur Sundermollen 1660".
Höhe 40, Breite 29 Cent.

114. **Scheibe,** ähnlich, mit Wappen und Unterschrift: „Caspar Heidenrich von Ketteler, Herr vnd Erbgeseszen zum Harkotten Ritmeister 1660".
Gleiche Grösse.

115. **Scheibe,** ähnlich, mit Wappen und Unterschrift: „R. D. M. Amplissimq. Dominus Jacobus zur Wordt Abbas in Iburg Proppositus Meppensis".
Gleiche Grösse.

116. **Scheibe,** ähnlich, mit gekröntem Wappen und der Unterschrift: „Johannes Menerssen Ihro Chufzl. Drl. zu Brandenburg Woluerordneter H. Landtschreber.“

Gleiche Grösse.

117. **Viereckige Scheibe,** bemalt mit Reiter und Frau in einem Fruchtgehänge; unten Inschrifttafel mit: „Gottfried Reiner Sibilla Holf. Eheleute 1662.“

Höhe 50, Breite 37 Cent.

118. **Kleine viereckige Scheibe** mit der Standfigur eines Königs (Ludwig der Heilige) im vollen Ornate.

Länge 22, Breite 11 Cent.

119/121. **Drei kleine Scheibchen,** grau in grau mit gelb gemalt, mit interessanten Costümfiguren. XVII. Jahrh.

Länge 13, Breite 8 Cent.

Arbeiten in Silber.

---

122. **Sehr hoher Ananas-Pocal** in vergoldetem Silber. Der hohe Fuss mit herzförmigen Buckeln; der hohe Schaft mit der Vollfigur eines Wanderers, einen Stamm tragend, der von drei reich ornamentirten volutenförmigen Henkelansätzen umstellt ist; oben und unten geringeltes Silberblattwerk. Kelch und Deckel bilden eine Ananas, als Bekrönung des letzteren hohe Blumenstaude über geringeltem Silberblattwerk. Sehr schönes Exemplar. Vortreffliche Nürnberger Arbeit mit Stempel und Marke HK. Anfang XVII. Jahrh.

Höhe 54, Diam. des Kelches 15 Cent. Gew. 845 Gramm.

123. **Hoher Deckelpocal,** Silber, theilweise vergoldet. Der rundliche Fuss hoch getrieben mit Langbuckeln; der Schaft mit vollrunder Engelsfigur mit Kranz und mit ins Kreuz gestellten volutenförmigen Ansätzen; Kelch und Deckel ein Herz bildend, in Diamantschliff-Musterung getrieben und mit Lilien-Randfries; als Bekrönung des Deckels reiche Blumenstaude auf Schnörkelrosette über geringeltem Silberblattwerk. Gute Nürnberger Arbeit, mit Stempel und Marke L. XVII. Jahrh.

Höhe 35 Cent. Gew. 335 Gramm.

124. **Deckelpocal,** Louis XIV., Silber mit theilweiser Vergoldung. Der Fuss rund, gravirt mit Riemen- und Gitterwerk; der hohe Schaft in zwei Reihen übereinander mit volutenförmigen Henkelansätzen, deren untere in Vogelköpfen endigend; der Kelch in seinem unteren Theile gewölbt und gerippt, in seinem oberen conisch aufsteigend und mit Lambrequin-

COLLECTION PAGENSTECHER.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

Bordüren, mit Riemenwerk und Palmetten; der mit entsprechender Bordüre ornamentirte Deckel zeigt als Bekrönung Massiv-Statuettchen einer nackten Putte auf mit Voluten umstelltem Sockel. Sehr schönes Stück. Marke T und V F T.

Höhe 37 Cent. Gew. 525 Gramm.

125. **Buckel-Pocal** in vergöldetem Silber; der Fuss rundlich, der Schaft mit balusterförmigem Knauf und volutenförmigen Henkelansätzen; als Bekrönung des Deckels über geringeltem Silberblattwerk Blumenbouquet. Hübsches Stück. Anfang XVII. Jahrh. Mit verschiedenen Marken.

Höhe 31 Cent. Gew. 254 Gramm.

126. **Trinkkanne** in cylindrischer Form auf ausladendem Fusse, mit Deckel und Henkel. Silber, fast durchweg vergoldet. Der Körperfries zeigt in gut ausgeführter Hammerarbeit breites Riemenwerk mit Büsten und Fruchtfestons; vorne grosses Medaillon mit allegorischer weiblicher Figur in Landschaft; Deckel und Fuss mit Fruchtbouquets und Palmetten; als Bekrönung Kriegerstatuette; der Henkel elegant gegliedert, mit Büsten und Vogelklaue. Gute Arbeit.

Höhe 23, oberer Diam. 9 Cent. Gew. 455 Gramm.

127. **Hoher Becher,** Louis XIV., in conischer Form auf ausweitendem Fussansatz; vergoldetes Silber. Der Mantel reich getrieben und ciselirt mit üppigen Blattranken auf granirtem Grunde. Um den oberen Rand gestichelte Aufschrift: „Christian Berger F. Anna Dorothea Bergerin geb. Bertermanin 8. Feb. Anno 1702.“ Augsburger Arbeit mit Stempel und Marke J M R. Schönes Stück.

Höhe 16, Diam. 10½ Cent. Gew. 345 Gramm.

128. **Hoher Becher,** Louis XIV, in conischer Form, Silber mit theilweiser Vergoldung; oben und unten breiter Lambrequinfries mit Riemenwerk und Palmetten, auf granirtem Grunde. Vorzügliche Augsburger Arbeit mit Stempel und Marke M. A L.

Höhe 16½, oberer Diam. 11½ Cent. Gew. 355 Gramm.

129. **Becher** in conischer Form, vergoldetes Silber; der Mantel hoch getrieben mit Blumenstauden. Sehr gute Nürnberger Arbeit mit Stempel und Marke R R. XVII. Jahrh.

Höhe 9, oberer Diam. 7½ Cent. Gew. 105 Gramm.

130. **Becher,** ebenso, wenig kleiner.

Höhe 8½, oberer Diam. 7½ Cent. Gew. 91 Gramm.

131 und 132. **Zwei Becher** in theilweise vergoldetem Silber, im Stile des XVI. Jahrh.; den Schaft bildet die Vollfigur eines hochgeflügelten Drachen; der Kelch vierpassförmig mit figuralen und ornamentalen Medaillons. Gute Ausführung.

Höhe 10 Cent. Gesammtgew. 405 Gramm.

133. **Tula-Becher,** glockenförmig, auf Fuss, reich mit niellirten Blumenranken in geschweiften Zonen auf granirtem vergoldeten Grunde. Mit verschiedenen Marken. Höhe 12, Diam. 8 Cent. Gew. 155 Gramm.

134. **Kleine Rococo-Kaffeekanne** in eleganter Schweifung auf weit ausladendem Fusse; als Knopf des Deckels Vollfigur eines Türken. Marken Q und T G K.
Höhe 24 Cent. Gew. einschl. d. Holzgriffs 390 Gramm.

135. **Dejeuner,** Louis XIV., in Silber reich getrieben und ciselirt. Dasselbe besteht aus Theekanne, Milchkanne, Tasse und Zuckerschälchen, auf geschweifter Platte mit Schlangenhenkeln. Reich getrieben und ciselirt mit schwungvollen Arabesken und Riemenwerk, zwischen dem Medaillon-Kaiserbüsten, Mascarons etc. Vorzügliche Augsburger Arbeit mit Stempel. Sehr schöne Garnitur.
Höhe der Kaffeekanne 12 Cent. Länge der Platte 32, Breite 21 Cent. Gesammtgewicht 875 Gramm.

136. **Grosse ovale Schüssel** mit breitem Rande, Silber, theils vergoldet, in sehr hohem Relief getrieben und cilesirt. Die Tiefung zeigt die Findung Mosis in hübscher Composition vor landschaftlichem Hintergrunde; um den Rand üppige Fruchtranken mit Trauben, Birnen, Granaten etc. Vortreffliche Arbeit. Marken: Schwert und H P. XVII. Jahrh.
Länge 53, Breite 40 Cent. Gew. 1125 Gramm.

137. **Runde getiefte Schüssel** in vergoldetem Silber, im edelsten Stile des XVI. Jahrh., vortrefflich getrieben und ciselirt mit üppigen Ranken, zwischen denen Vogel, Mascarons und auf dem Rande Medaillons mit den Darstellungen der Jahreszeiten, getrennt durch hochreliefirte Karyatiden mit geflügelten Engelsbüsten; den erhabenen Umbo der mittleren Tiefung nimmt eine Medaille mit den Brustbildern Karls V. und Ferdinands I. und seiner Gemahlin ein. Vortrefflich ausgeführtes schönes Stück.
Diam. 29¼ Cent. Gew. 505 Gramm.

138. **Besteck:** Messer, Gabel und Löffel in meist vergoldetem Silber; im Stile des XVI. Jahrh., reich ornamentirt; die candelaberförmigen, aus einer Cartusche mit der französischen Lilie erwachsenden Griffe in Hermenbüsten über Fruchtbouquets abschliessend. Gute Arbeit. Marke: Sichel. Länge zwischen 19 und 20 Cent. Gesammtgew. 175 Gramm.

139. **Salzfässchen.** Schlittschuhläufer, einen Schlitten vor sich her schiebend; auf viereckigem Ornamentsockel. Gute Arbeit.
Höhe 7, Länge 10 Cent. Gew. 86 Gramm.

140. **Salzfässchen,** Silber. Amorette, nackt, einen mit Fruchtfestons geschmückten Schiebkarren ziehend. Ebenso. Mit Nürnberger Marke.
Höhe 5½, Länge 9 Cent. Gew. 100 Gramm.

141. **Kleines Crucifix** in vergoldetem Silber mit Gravirung und Emaillirung; der Sockel dreiseitig auf Engelsköpfchen; Engelsfigürchen auf den Ecken: der Christuskörper Elfenbein. Zierliche moderne Arbeit.
Höhe 11½ Cent.

142. **Weihrauchfass,** Silber, auf hohem Fuss; das mit drei volutenförmigen Henkelansätzen umgebene Becken hoch getrieben mit geflügelten Engelsköpfen, Blumenranken etc., die hohe Kuppel durchbrochen mit Fruchtbouquets, Palmetten und Kreisbordüren. Gutes Stück. XVII. Jahrh.
Höhe 28, Diam. 12½ Cent. Gew. 520 Gramm.

143. **Parfümbüchschen,** Louis XV., Silber, viereckig, wenig geschweift; der Deckel mit Gravirung.
Höhe 2, Länge 4, Breite 2½ Cent. Gew. 15 Gramm.

144. **Viereckige Tula-Dose;** der Deckel mit Palast-Architektur, Rand und Boden mit Gebäulichkeiten etc. Gute Qualität; mit mehreren Stempeln.
Höhe 1¾, Länge 7½, Breite 4½ Cent. Gew. 86 Gramm.

145. **Runde Platte,** Silber, in sehr hohem Relief vorzüglich getrieben und ciselirt mit der lebendig componirten Darstellung eines Reiterkampfes.
Diam. 14½ Cent. In reich ornamentirtem Rococo-Bronzerahmen.

Arbeiten in Bronze und Eisen.

146. **Renaissance-Thurmuhr** in Goldbronze, mit ausladendem Fusse und hoher, in Bogen durchbrochener Kuppelbekrönung. Der Fuss gravirt mit Laubranken, die Kuppel mit zwei Wappen, eins mit den Initialen: M G L R; auf den Seitenwandungen die Halbfigur eines römischen Kriegers mit der Aufschrift: „Iesaia“ und mit vielfeldigem, behelmtem Wappen. XVII. Jahrh.
Höhe 23 Cent.

147. **Renaissance-Schelle** in Glockenspeise, in hohem Relief ungemein reich ornamentirt mit figuralen Medaillons, Thierfiguren, Mascarons etc., in Briots Geschmack. Der Griff profilirt.
Höhe 15 Cent.

148. **Renaissance-Schelle** in hohem Relief mit Orpheus und reichbehelmtem Wappenschild; den Griff bildet eine Gruppe dreier Putten; um den unteren Rand die Inschrift: „SON. MOT. TENIR. A. DNI. 1552“.
Höhe 12 Cent.

149. **Grosser Thorgriff** in Form eines in hohem Relief fast vollrund über einer runden Unterplatte heraustretenden Löwenkopfes, einen Ring im Maule haltend. Sehr interessantes und seltenes Stück. XIV. Jahrh.
Diam. 18 Cent.

150. **Tiefe gothische Kupferschüssel;** auf dem Boden, von Bossirungen umfasst, grosses Medaillon, sehr hoch getrieben mit der Traube zu Kanaan; der obere Rand mit eingestanzten Rosetten.
Höhe 6, Diam. 26 Cent.

151. **Ovales Becken** auf hohem Fuss, Rothkupfer; die untere Leibung hoch getrieben mit Bossirungen. XVII. Jahrh.
Höhe 14, Länge 28, Breite 22 Cent.

152. **Ein Paar hohe Bronze-Vasen** in Flaschenform, japanisch; die kugelförmige, geschuppte Leibung mit sehr hoch reliefirten, fast vollrunden Fischen, Krebsen etc.; um den langen Hals ziehen sich über ornamentirtem Grunde frei aufliegende Zweige und Ranken, auf denen Vögel. Schöne Decorationsstücke.
Höhe 60½ Cent. 2 Stück.

153. **Bronzeleuchter,** altjapanisch; der Fuss wird von einer Schildkröte gebildet, auf deren Rücken ein Reiher steht, im Schnabel eine Lotospflanze haltend.
Höhe 35 Cent.

154. **Bronze-Ampel,** schiffförmig, mit Satyrkopf, Hatormaske, Fruchtgewinde etc. Mit Gaseinrichtung.
Länge 35, Breite 18 Cent.

155. **Ein Paar doppelarmige Wandleuchter;** die ovale Rückwand getrieben mit allegorisch-religiösen Darstellungen; die Halter der in Bossen getriebenen Lichtmanchetten spiralförmig gedreht. XVII. Jahrh.
Länge der Rückwand 31, Breite 25 Cent. 2 Stück.

156. **Messingleuchter,** reich profilirt, mit tellerförmigem Zwischensatz XVII. Jahrh.
Höhe 24 Cent.

157. **Messingrosette** eines Bucheinbandes mit dem Brustbilde M. Luthers N. 2 and.
Verschiedene Grösse. 3 Stück.

158. **Ein Paar grosse Appliquen,** Empire, in Goldbronze, sitzende Sphynxfiguren darstellend. Schöne Qualität.
Höhe 45 Cent. 2 Stück.

159. **Drei grosse Bronze-Appliquen,** eine mit der Halbfigur Gott Vaters in Wolken.

Verschiedene Grösse. 3 Stück.

160. **Bronze-Applique** mit Bacchuskopf über Rebengewinden.

Diam. 9 Cent.

161. **Viereckige Cassette** auf Kugelfüssen, Eisen, allseitig geätzt mit interessanten männlichen und weiblichen Costümfiguren zwischen reichen Ranken. Sehr gutes Stück. XVI. Jahrh.

Höhe 10, Länge 15, Breite 9½ Cent.

162. **Viereckige Cassette,** Eisen, mit Vexirschloss, massiven Bändern und weitem profilirten Handgriff des Deckels. XVI. Jahrh.

Höhe 16, Länge 32, Breite 15 Cent.

163. **Wachsstockhalter,** Eisen, auf drei Füssen mit scheibenförmiger Platte, die reich geätzt mit figuralen Ornamentbordüren.

Höhe 19 Cent.

164. **Mehrere Truhen-Schlösser.** XVII. Jahrh.

Verschiedene Grösse.

Arbeiten in Holz, Elfenbein, Emaillen etc.

165. **Dose** in Form einer rundlichen Schatulle mit gewölbtem Deckel. Citrongelber Grund; ausgespart goldumrahmte Medaillons mit en grisaille oder in roth-camaïeu gemalten Landschaftsdarstellungen mit Figurenstaffage; im innern Deckel Blumenbouquet auf weissem Grunde. Schöne Qualität. Sächsische Emaille.

Höhe 4½, Länge 8¾, Breite 4½ Cent.

166. **Emaildose,** in vierseitiger geschweifter Form, reich bemalt; auf dem Deckel Europa und Ubertas in Landschaftsmotiven; die Seiten mit Amoretten, Blumengehängen etc. Gute Qualität.

Höhe 3½, Länge 8½, Breite 6½ Cent.

167. **Zwei grosse ovale Emailplatten** mit Liebespaaren. Sehr gute moderne Pariser Arbeiten.

Höhe 11, Breite 6¾ Cent. 2 Stück.

168. **Herumziehende Savoyarden.** Tanzender Savoyarde und Flötenspieler mit Tanzbär und Affe. Gruppe von vier vollrund in Elfenbein geschnittenen Figuren, in guter Ausführung. XVII. Jahrh. Auf ornamentirtem Holzsockel.

Höhe der Figuren zwischen 13 und 4 Cent.

169. **Spazierstock** in Lindenholz meisterhaft geschnitzt. Die Krücke mit Adler, ein Schild mit dem Bergwerks-Emblem haltend, hinter drei vollrund ausgeführten Bergleuten bei einer Welle. Um den Stock winden sich mehrere Schlangen; vorne der Thyrsusstab, dessen Schlangen vollrund und freistehend geschnitzt. Vortreffliche Arbeit.
Länge 90 Cent.

170. **Der Erzengel Michael,** den Teufel bekämpfend. Vortrefflich modellirte, meisterhaft geschnittene Gruppe von flotter Bewegung und künstlerischer Wirkung. XVII. Jahrh.
Höhe 28 Cent.

171. **Drei grosse Rococo-Holzfiguren** mit originaler Polychromirung.
Höhe 98 Cent. 3 Stück.

172. **Flasche,** cylindrisch, mit Schraubdeckel, Serpentinstein; der Körper gefurcht.
Höhe 18 Cent.

173. **Krug** in Serpentinstein, eiförmig mit Zinngarnitur und Deckel.
Höhe 19 Cent.

174. **Flacon,** achtseitig, in Alabaster, mit Zinnschraube.
Höhe 11 Cent.

175. **Grosses Medaillon** in Perlmutter, gut geschnitten in hohem Relief mit der Darstellung des Abendmahls. XVII. Jahrh.
Länge 8½, Breite 7 Cent.

176. **Tasse,** geschweift, Horn, in vergoldeter Bronze montirt, mit zwei reichen volutenförmigen Henkelgriffen. XVII. Jahrh.
Höhe 6¼ Cent.

177. **Fächer,** Louis XV., das Gestell Elfenbein, durchbrochen und en relief geschnitzt in chinesischem Geschmack mit Figuren, Arabesken etc., theils auf vergoldetem Grunde; die Fahne Vogelleder, bemalt mit chinesischen Darstellungen. Gutes Stück von vorzüglicher Erhaltung.
Länge 29 Cent.

178. **Fächer,** Louis XV; das Gestell reich durchbrochen geschnitzt und mit Vergoldung; die Fahne Vogelleder, vorzüglich bemalt mit Venus von den Grazien geschmückt; in der Umgebung Amoretten.
Länge 29 Cent.

179. **Alter Smyrnateppich** von reicher Musterung. Schöne Qualität.
Länge 160, Breite 121 Cent.

180. **Deckchen** in reich geblümtem Seidendamast mit Goldfransen.
Länge 55, Breite 50 Cent.

181. **Ein Stück Ledertapete** in reicher Musterung und mit reicher Vergoldung.
Länge 72, Breite 61 Cent.

Waffen.

182. **Helm** mit mittelhohem Kamm und stark vortretendem, gitterförmig durchbrochenem Visir, mit Nackenschutz und Kinnhelm. XVI. Jahrh. Aus dem Erbbegräbniss der Herren von Bylandt stammend.
Höhe 41 Cent.

183. **Pappenheimer Kappe** „Krebsschwanz", mit langem Nackenschutz, Nasenstange und durchlochten Ohrklappen. Schönes Exemplar.
Höhe 27 Cent.

184. **Zwei Fragmente eines Helms,** mit reichster Aetzmalerei, mit Renaissance-Laubfriesen.
Verschiedene Grösse. 2 Stück.

185. **Ein Paar Schulterkacheln,** vorzüglich geätzt mit grossen Ornamentrosetten und Laubwerkborten.
Länge 28 Cent. 2 Stück.

186. **Stein- und Kugelarmbrust** „Balester". Der Gewehrkolben und der Lauf Holz, in Elfenbein reich eingelegt mit reich geschwungenen Ranken; auf dem inneren Anschlag die sitzende Figur eines Flussgottes. Interessante Waffe. Ende XVI. Jahrh.
Länge 83 Cent. Spannweite des Bogens 61 Cent.

187. **Ein Paar Steinschlosspistolen** von Lazarino Cominazzo. Der runde Lauf trägt auf seinem untern profilirten Ende die Signatur. Die Schäftung gemasertes Holz, wenig geschnitzt. Die reiche Garnitur Eisen, vorzüglich in hohem Relief geschnitten mit Laubranken und Arabesken, zwischen denen sich phantastische Thierfiguren bewegen. Die Schlossplatte trägt die Signatur: Franco Gautto. Sehr schöne Stücke.
Länge 27 Cent.

188. **Speer.** Die Klinge gothisirend reich durchbrochen, die Spitze pfeilförmig, die lange Tülle vierkantig. Interessante Form. XVI. Jahrh.
Länge des Eisens 48 Cent. Holzschaft.

189. **Hellebarde.** Der Spiess blattförmig, mit starker Mittelrippe und vierkantiger Spitze, der lange Haken stark nach unten gebogen. XVII. Jahrh.
Länge des Eisens 125 Cent. Holzschaft.

190. **Säbel** mit breiter zweischneidiger Klinge, Gefäss Eisen, die Parirstange in zwei Spitzen gegen die Klinge gebogen, der Knopf mit hochreliefirten Köpfen und Palmetten, der Handschutz muschelförmig. XVII. Jahrh.
Länge 97 Cent.

191. **Säbel.** Das Gefäss Eisen mit S-förmiger Parirstange und getriebenem und durchbrochenem Handschutz. XVII. Jahrh.
Länge 95 Cent.

192. **Korbsäbel** mit gekrümmter Klinge.
Länge 95 Cent.

193. **Langer Degen.** Das Gefäss Eisen mit in Laubranken getriebenem geschlossenen Handschutz. XVII. Jahrh.
Länge 100 Cent.

194. **Langer Dolch;** die stark spitz zulaufende Klinge vierkantig, das Gefäss kreuzförmig. Parirstange und Knopf Elfenbein, erstere geschnitten mit Palmetten. In Scheide, deren Vorderseite Elfenbein, in hohem Relief meisterhaft geschnitzt im üppigsten Renaissancestil mit Trophäen, Mascarons, Festons, Blumenvasen etc. Vortreffliche Arbeit von künstlerischer Ausführung.
Länge 47 Cent.

195. **Stilet,** die Klinge dreikantig, der lange Griff Elfenbein, schraubförmig cannelirt, die geschweifte Parirstange Eisen. In Metallscheide.
Länge 23 Cent.

196. **Malayischer Cris;** die Klinge reich damascirt, der Griff Eisenholz. In Holzscheide.
Länge 57 Cent.

197. **Malayischer Cris,** ähnlich, kleiner, der Griff Cedernholz wenig geschnitzt.
Länge 45 Cent.

198. **Grosses Jagdhorn,** Parforcehorn, halbrund mit ausladender Muschel. Rothkupfer, Mittelband und Mundstück Messing. XVII. Jahrh. Sehr gutes Stück, mit Lederriemen.
Grösster Diam. 77½ Cent.

No. 204.

No. 221.
No. 220.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

Möbel und Einrichtungs-Gegenstände.

199. **Schmuckschränkchen** (Cabinet), Palisander, reich in Elfenbein eingelegt. Um ein mit Thüre verschlossenes Mittelgelass gruppiren sich acht Schiebfächer verschiedener Grösse, deren Friese, wie die sämmtlichen Seiten in Feldern eingelegt sind mit Riemenwerk, Lilien und Arabesken. Die Thüre und die Mittelfelder der Seiten zeigen interessante Costümfiguren in gleicher Ausführung. Geschmackvolles Stück. XVI. Jahrh.

Höhe 28, Breite 52, Tiefe 22½ Cent. Slg. Culemann.

200. **Viereckiger Kasten** in Eichenholz, vorzüglich geschnitzt, der Deckel und die Vorderseite mit je zwei, die Seitenwandungen mit je einer lorbeerumkränzten Büste von Kriegern, Frauen etc.; ornamentirter Eisenbeschlag. Sehr schönes Stück. XVI. Jahrh.

Höhe 23, Breite 46, Tiefe 32 Cent.

201. **Viereckige Cassette,** Louis XIV, mit nach den Seiten zu geschrägtem Deckel, Pflaumbaumholz, allseitig bedeckt von meisterhaft geschnitzten, reizvollen Laubverschlingungen und Arabesken, zwischen denen auf dem Deckel gekröntes, langgetheiltes Wappenschild mit drei Sternen und drei Pfeilspitzen auf Schrägbalken. Sehr schönes, hervorragendes Stück; die Schnitzarbeit von hoher Vollendung.

Höhe 12, Länge 28, Breite 22 Cent.

202. **Cassette** mit leicht gewölbtem Deckel; schwarzes Holz mit reichem Eisenbeschlag, mit Eckstücken und Bändern, gravirt mit Thierfiguren und Ornamentwerk. XVII. Jahrh.

Höhe 10, Länge 28½, Breite 21 Cent.

203. **Viereckige Schatulle,** XVI. Jahrh., geschnitzt mit Kerbschnittrosetten, und mit Eisenbändern; auf dem Deckel ein Elfenbein-Medaillon aufgesetzt, welches eine heraldische Reiterfigur zeigt und die Umschrift trägt: „S. EBERHARDI. COMITIS. DE. WIRTENBERG.“

Höhe 8½, Länge 14½, Breite 11 Cent.

204. **Grosser Kastenschrank** in Eichenholz mit mittlerer Doppelthür, reich geschnitzt. Auf flachen Kugelfüssen erhebt sich ein Sockel, über dem sich in einer Dreitheilung das Mitteltheil aufbaut. Die Mitte desselben nehmen zwei Thüren ein, in je drei von Leisten umrahmte Compartimente getheilt, die mit schwungvollen Arabesken in Flachrelief geschmückt sind. Die mittlere Schlagleiste mit Karyatide. Die beiden von Pilastern flankirten Seitenpartien theilen sich in je zwei vertieft liegende Felder, von denen die unteren entsprechend decorirt sind, während auf den

oberen in reichen Giebelnischen hoch reliefirte Engelsfiguren erscheinen, Schilder mit Hausmarken tragend und auf Brüstungen mit anno 1632 stehend. Das ganze Möbel wird von einer Kappe mit vorstehendem Gesims überragt, deren Fries in Flachrelief entsprechend reich geschnitzt. Schönes, wirkungsvolles Möbel von imposantem Aufbau und fast durchweg originaler Fassung. Niederrheinisch. Anfang XVII. Jahrh.

Höhe 225, Breite 197 Cent.

205. **Grosser Kastenschrank** in Eichenholz, reich geschnitzt im Holbeinstil; das Untertheil mit zwei grossen Thüren, die in je vier Compartimente getheilt, welche ein aufsteigendes Ornament mit Thierkopfendigungen zeigen. Das Obertheil mit zwei Thüren und einer Mittelfüllung, die ersteren mit vollrund vortretendem Medaillonkopf, zwischen geschwungenem Blattwerk, mit figuralen Endigungen, die letztere mit einer aus phantastischem Thierkopf erwachsenden Rebenranke. Die Füllungen der Seitenwandungen mit Bandrollen. Sehr gutes Möbel. XVI. Jahrh.

Höhe 152, Breite 145, Tiefe 55 Cent.

206. **Gothischer Kastenschrank** in Eichenholz, mit zwei übereinanderliegenden Thüren, welche wie die nebenliegenden Friese, theils durchbrochen, reich geschnitzt sind mit prächtigen, grösseren und kleineren Masswerkrosetten, Fensterverzierungen, stilisirten Blumen etc. Hervorragendes, in seiner Ornamentik ungemein interessantes Möbel. XV. Jahrh.

Höhe 128, Breite 74, Tiefe 43 Cent.

207. **Kleiner gothischer Kastenschrank** in Eichenholz, mit zwei übereinanderliegenden Thüren mit ornamentirten Schlössern und Bändern; die obere geschnitzt mit dem Namen Jesu in einer Aureole, darüber ein schmaler Fries mit gothischem Masswerk. Interessantes Möbel. Anfang XVI. Jahrh.

Höhe 128, Breite 66, Tiefe 40 Cent.

208. **Gothischer Stollenschrank** in Eichenholz; die Stollen vierkantig, der Fries der Schublade, die Thüre, die nebenliegenden Füllungen, sowie die je zwei Füllungen der Seitenwandungen sind durchbrochen meisterhaft geschnitzt in reichstem gothischen Masswerk in variirendster Musterung. Schloss und Bänder der Thüre ornamentirt. Sehr schönes Möbel, von grösstem Reichthume der Motive. Ende XV. Jahrh.

Höhe 135, Breite 88, Tiefe 50 Cent.

209. **Kleiner Humpenschrank** in Eichenholz; die Stollen glatt, der Schubladenfries mit Blattornamenten, die drei Füllungen des Obertheils mit vollrund vortretenden Medaillonköpfen, zwischen feingestengeltem Holbeinlaubwerk. XVI. Jahrh.

Höhe 145, Breite 88, Tiefe 44 Cent.

210. **Grosser doppelthüriger Rococo-Kleiderschrank,** mit abgerundeten Ecken. Der auf flachen Kugelfüssen ruhende Sockel mit zwei Schiebfächern

deren Friese wie die Thüren und die Seitenwandungen in mehr oder minder hohem Relief reich geschnitzt sind mit Guirlanden, Gewinden, Festons und Schneckenwerk. Die elegant geschweifte Kappe, mit hoch überragendem Mitteltheil, ist auf der Kante der verkröppten Leisten sehr hoch, theils freistehend geschnitzt mit prächtigen Blumen und Fruchtgehängen. Sehr schönes, durchweg vortrefflich erhaltenes Originalmöbel.

Ganze Höhe 228, Breite 155 Cent.

211. **Hoher Rococo-Schreibsecretär** in Eichenholz; der Untertheil mit zwei Thüren; ein mit schräger Klappe verschlossener Mitteltheil führt zu dem stark zurücktretenden Obertheil über, welcher gleichfalls zwei Thüren zeigt und von einer geschweiften Kappe mit stark vortretendem Gesims überragt wird. Die Frontseite ist wie die Seitenwandungen in vertieft liegenden grossen Feldern reich geschnitzt mit Muschelwerk, Bandverzierungen etc. Schönes Möbel.

Höhe 250, Breite 130, untere Tiefe 60, obere 31 Cent.

212. **Gothische Truhe.** Die Front mit fünf, der Deckel mit vier Füllungen, die geschnitzt mit Rollenwerk, Bandwerk, Rosetten etc. Ornamentirte Schlossplatte. XVI. Jahrh.

Höhe 63, Breite 125, Tiefe 47 Cent.

213. **Grosse Truhe** in Eichenholz, ungemein reich geschnitzt. Vier Füllungen der Frontseite zeigen vollrund hervortretende, charakteristische Medaillonköpfe, zwischen reichem, theils fein gestengeltem Laubwerk, die Mittelfüllung, der geschweifte Sockel und die je zwei Füllungen der Seitenwandungen mit reich geschwungenen Laubranken. Reicher Eisenbeschlag von ornamentirten Bändern, kleineren Rosetten etc. Hervorragendes, prächtiges Stück von ausnehmendem Reichthume der Ornamentmotive und vorzüglichster Ausführung. Fundort Dortmund. XVI. Jahrh.

Höhe 95, Breite 192, Tiefe 65 Cent.

214. **Renaissance-Truhe** in Eichenholz, mit zwei Schiebfächern, deren Friese wie die Füllungen der Seiten und des Deckels geschnitzt mit rautenförmigen Ornamentrosetten. Auf den oberen Füllungen der Frontseite Engel als Wappenhalter zwischen Laubranken mit figuralen Endigungen. Die Leiste der Kappe eingelegt in Schachbrettmusterung. Gutes Möbel. Anfang XVII. Jahrh.

Höhe 52, Breite 76, Tiefe 46 Cent.

215. **Renaissance-Truhe** in Eichenholz. Die vier schmalen Füllungen der Frontseite vortrefflich geschnitzt mit candelaberförmig aufsteigendem Ornament, dessen fein gestengeltes Blattwerk in phantastischen Thierköpfen endigt. XVI. Jahrh.

Höhe 70, Breite 130, Tiefe 55 Cent.

216. **Kleine Truhe** in Eichenholz, die Frontseite mit drei Füllungen, die en relief geschnitzt mit Medaillonköpfen zwischen Laubwerk mit figuralen Endigungen. XVI. Jahrh.

Höhe 74, Breite 90, Tiefe 48 Cent.

217. **Kleine Truhe** in Eichenholz, die vier Füllungen der Frontseite mit Medaillonköpfen geschnitzt, zwischen Ornamentwerk mit oberem Mascaron oder geflügeltem Engelskopf. XVI. Jahrh.

Höhe 58, Breite 100, Tiefe 42 Cent.

218. **Kleine Truhe** in Eichenholz, die Frontseite architektonisch angelegt mit zwei Thorbogen, die von Karyatiden flankirt sind; die Seitenwandungen mit Löwenkopf in Ornamentcartouche und mit Eisengehängen.

Höhe 57, Breite 55, Tiefe 89 Cent.

219. **Gueridon,** Zeit Rubens, in Form einer gewundenen, von Reliefranken umschlungenen Säule, mit hohem Capitäl, welches reich geschnitzt mit Mascarons und Laubwerk, an den Ecken geflügelte Engelsköpfe vortretend.

Höhe 132 Cent.

220. **Grosser Lehnsessel,** Anfangs Empire. Das Gestell ungemein reich geschnitzt, die cannelirten Stollen mit Palmetten, die geschweiften Armlehnen in Delphinköpfen auslaufend; der elegant geschwungene, von gedrehten Säulen getragene reiche Aufsatz zeigt in der Mitte eine Hatormaske in Rollen-Cartouche. Sitz und Rückwand mit gelb-braunem Leder bezogen. Vorzüglich schönes Möbel.

Höhe 122 Cent.

221. **Rococospiegel.** Der Rahmen Eichenholz, gut geschnitzt, mit Eckstücken und hohem Aufsatz.

Höhe 102, Breite 54 Cent.

222. **Kleiner Ballentisch.** Die Ballen balusterförmig, die Schublade mit grossem Messingknopf. XVII. Jahrh.

Höhe 76, Breite 72, Tiefe 44 Cent.

223. **Pendule,** Louis XIV., Holz, mit grünem Lackbezug und mit reichster Garnitur in meisterhaft ciselirter, prächtigster Goldbronze, welche Schnörkel- und Muschelwerk zeigt; um die Vorderkanten schlingen sich freistehend Lorbeerzweige. Die Bekleidungen der Seitenwandungen reizvoll durchbrochen; als Bekrönung des elegant geschwungenen Aufsatzes Gruppe dreier vollrunder Puttenfiguren mit Blumengewinden vor einem von dem Sonnenbilde überragten Felsen. Die hintere Verschlussplatte, reich durchbrochen und gravirt mit Verschlingungen und Blumengehängen. Unter dem Zifferblatte freistehend eine reiche Blumenstaude. Prachtstück ersten Ranges von ausnehmend schöner Qualität, mit Schlag- und Spiel-Werk und im besten Stande acht Tage gehend und alle Stunden spielend.

Ganze Höhe 80, grösste Breite 39 Cent.

No. 223.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

224. **Viereckige Standuhr;** das Gehäuse mit geschweiftem Aufsatz, reiches Maserholz mit oberem Handgriff in Messing; das Zifferblatt mit doppelter Scheibe und Appliquen in Goldbronze; die Rückplatte des Werkes reich gravirt mit schwungvollen Laubranken. Gutes Stück mit Repetirwerk. XVII. Jahrh.

Höhe 35, Länge 20, Breite 14 Cent.

225. **Standuhr,** Empire, in Goldbronze, mit zwei weiblichen allegorischen Figuren als Träger der Uhr.

Höhe 34 Cent.

226. **Wanduhr,** Louis XIV., in geschweifter Form, von Joh. Georg Wegelin; die Vorderseite versilbertes Messing, sehr reich getrieben mit schwungvollen, von Puttenfiguren belebten Laubranken. Sehr schönes Exemplar.

Länge 47, Breite 36 Cent.

227. **Ostfriesische Wanduhr;** das Gestell Holz mit vergoldeten Bleiapplicationen.

Höhe 59 Cent.

228. **Grosser zwölfarmiger Messing-Kronleuchter;** der Balken reich profilirt in grosser Kugel endigend, unten der Pinienapfel mit Ring; die reich geschwungenen Arme in zwei Reihen übereinander.

Länge 110, grösster Diam. 120 Cent.

229. **Renaissance-Schrankthüre** mit vollrund vortretendem Medaillonkopf, zwischen elegant geschwungenem schönen Holbein-Laubwerk. Ornamentirte Eisenbänder. XVI. Jahrh.

Höhe 38, Breite 32 Cent.

230. **Leiste** eines gothischen Möbels, reich geschnitzt mit Ranken in Flachrelief.

Länge 194 Cent.

231. **Vier Füllungen** in Eichenholz, in sehr hohem Relief vortrefflich geschnitzt mit reich behelmten Wappenschildern über reicher Helmdecke mit gothisirenden Blattranken. Vorzügliche Qualität. XVI. Jahrh.

Höhe 49, Breite 35 Cent. 4 Stück.

232. **Drei schmale Füllungen,** Eichenholz, in sehr hohem Relief geschnitzt mit Renaissance-Laubranken mit figuralen Mittelstücken oder Endigungen. XVI. Jahrh.

Höhe 18, Breite 35 Cent.

233. **Mehrere gothische und Renaissance-Füllungen,** verschieden.

Verschiedene Grösse.

Bücher.

234. **H. Ludolff's** Schaubühne der Weltgeschichte des XVII. Jahrh. Mit Portraittafeln und vielen in den Text gedruckten Kupfern. Frkf. 1716.
Fol. (Etwas schadhaft.)

235. **P. Montfauconii** antiquitates graecae et romanae, in compend. red. a J. J. Schatz. Mit 150 Kupfertafeln. Norimb. 1757.
Fol.

236. **Thesaurus numismatum modern.** Historische Gedächtnussmüntzen des gegenwärtigen Säculi. Lateinisch und Deutsch mit vielen in den Text gedruckten Abbildungen von Medaillen. 1701—1709. Nürnberg.
Fol. (Etwas fleckig.)

237. **Jo. Fernelii Ambini** universa Medicina. Frcf. 1577. — F. Vallesii controvers. medic. et philos. ej. 1582. — J. Gorraei definition. medicar. libri 24. ej. 1578.
Fol.

NACHTRÄGE.

238. **Castel-Durante. Teller.** In der Tiefung Amor, ruhend im Vordergrunde einer Landschaft; der breite Rand braun in braun mit weissen Lichtern auf dunkelblauem Grunde, bemalt mit römischen Waffentrophäen; ein Schild mit der Jahreszahl 1553. Sehr schöne Qualität.
Diam. 22½ Cent.

239. **Majolicavase** auf Fuss, hübsch bemalt. Modern. (Ende, Ravené & Ewald, Berlin.)
Höhe 18 Cent.

240. **Drei Ofenkacheln,** grün glasirt, mit weiblichen allegorischen Figuren unter reichen Renaissance-Thorbogen.
Höhe 26, Breite 22 Cent.

241. **Blumenvase,** Porzellan, in Form eines Fisches, in Roth und Gold bemalt.
Höhe 33 Cent.

242. **Theeservice:** Theekännchen, Milchkännchen, Zuckerdose, Schälchen, fünf Ober- und sechs Untertassen; Fayence, fein bemalt mit Bouquets, Streublümchen etc., die Deckelknöpfe in Form freistehender Blümchen.
Höhe der Theekanne 16, der Tassen 7 Cent.

243. **Griechische Wasserträgerin.** Vorzüglich modellirte Biscuitfigur.
Höhe 36 Cent.

244. **Vier grosse Bilder** in Malerei hinter Glas, Landschaften mit reicher Staffage im Geschmacke des Zuccarelli darstellend. Gut ausgeführte Arbeiten in der Weise des L. Spengler.
Höhe 37, Breite 48 Cent. In schwarzem Holzrahmen. 4 Stück.

245. **Vier Bilder,** ähnlich, mit italienischen Seehäfen in Art der Compositionen des J. Vernet. Gleiche Ausführung.
Höhe 28, Breite 37 Cent. Ebenso. 4 Stück.

246. **Bild,** ähnlich, mit Flusslandschaft mit Hirtenpaar nach Berghem. Gleiche Ausführung.
Höhe 28, Breite 37 Cent. Ebenso.

247. **Tablette,** japanisch, in Lackarbeit, mit Vögeln in Goldmalerei auf schwarzem Grunde; die rothe Umfassung gemustert.
Länge 45, Breite 26 Cent.

248. **Die Verspottung Christi** in einer Gruppe von sechs vollrunden Figuren vor einer Hallen-Architektur, auf deren Zinne vier zuschauende Figuren. Vorzüglich ausgeführte gothische Gruppe in Sandstein mit Polychromirung und Vergoldung.
Höhe 43, Breite 38 Cent.

249. **Doppelflügeliger Altar.** In der Mittelnische, in deren Höhe sich ein durchbrochen geschnitzter, vergoldeter Fries zieht, stehen die fast vollrunden Figuren der Heiligen Florian, Elisabeth und Antonius; auf den Innenseiten der Flügel die Relieffiguren der Heiligen Heinrich und Nicolaus, vor vergoldeten, mit Punzornamenten geschmückten Hintergründen. Die Aussenflügel sind bemalt mit der Verkündigung Mariä. Um 1500.
Höhe 100, Breite aufgeschlagen 175 Cent.

250. **Predella,** gemalt mit Christus der Magdalena erscheinend, Madonna mit dem Kinde und den Heiligen Johannes der Täufer und Georg. Die Gewandungen mit reichsten Drapirungen, die Heiligenscheine vergoldet. Oberdeutsch. Anfang XVI. Jahrh.
Höhe 56, Breite 177 Cent.

251. **Madonna** in reich drapirtem, gemustertem Gewande, das Jesukind auf dem linken Arme haltend. Sehr gute, vollrund geschnittene, gothische Figur; theilweise mit der alten Polychromirung.
Höhe 95 Cent.

252. **Brustbild der Madonna** in gemusterter Gewandung und mit hoher Krone. Gute vollrunde gothische Schnitzerei mit alter Polychromirung.
Höhe 32 Cent.

253. **Mutter Anna,** auf einer Bank sitzend, ein offenes Buch auf dem Schoosse haltend, in welchem das von der neben ihr stehenden gekrönten Maria gehaltene Jesukind blättert. Vorzüglich geschnittene gothische Gruppe in Eichenholz; die Gewandungen mit reichen Drapirungen.
Höhe 82 Cent.

254. **Die heilige Elisabeth** in reich drapirtem Gewande, einem knieenden Knaben ein Brod reichend. Vollrunde gothische Statuette in Eichenholz.
Höhe 38 Cent.

255. **Der heilige Johannes der Täufer,** barfuss, in reich drapirtem Mantel, auf dem linken Arme das Lamm haltend. Interessante, strenge gothische Figur mit der originalen Polychromirung und Vergoldung.
Höhe 158 Cent.

256. **Die heilige Magdalena** in reich drapirter Gewandung, in der Linken die Salbbüchse haltend. Aehnliche, gleich interessante Figur. Ebenso.
Gleiche Grösse.

257. **Weibliche Heilige** in wenig gebogener Stellung, mit geflochtenem Haar, auf dem eine Krone. Das Gewand reich in edlen Falten drapirt, die zum Theil tief unterschnitten. Sehr schöne, äusserst charakteristische gothische Figur, das Gesicht von edlem Ausdruck, die Gewandpartieen meisterhaft behandelt. Dieselbe gilt mit Recht als eine Arbeit des Veit Stoss. Mit originaler Polychromirung und Vergoldung, die aber theilweise gelitten hat.

Höhe 164 Cent.

258. **Weibliche Heilige,** ähnlich der vorhergehenden. Sie hat das überaus edel drapirte Gewand, welches dessinirt und von Goldborden eingefasst ist, über den linken Arm geschlagen. Gleich meisterhafte Ausführung wie die vorige.

Höhe 171 Cent.

259. **Weibliche Heilige** in reich drapirtem Gewande mit tief unterschnittenen Falten, das lange Lockenhaar mit Turban. Halbrunde gothische Figur in Eichenholz.

Höhe 97 Cent. Beschädigt.

260. **Gothische Reliquienbüste.** Heiliger mit langem Barte und pelzverbrämtem Gewande auf achteckigem Sockel, der mit gothischen Rosetten durchbrochen geschnitzt. Mit alter Polychromirung.

Höhe 52 Cent.

261. **Lüsterweibchen.** Geflügeltes Seeweibchen mit langem Schwanze, polychromirt, einen eisernen Leuchter in Form einer Posaune haltend.

Länge 30 Cent.

262. **Die Erweckung des Lazarus,** in einer Composition von sieben Figuren, die theils vollrund geschnitzt vor landschaftlichem Hintergrunde. Interessante, gut ausgeführte gothische Gruppe in Eichenholz mit Polychromirung und Vergoldung.

Höhe 110, Breite 90 Cent.

263. **Grosse gothische Schnitzerei** in flachem Relief, zwei Heilige darstellend.

Höhe 135, Breite 70 Cent.

264. **Vorderbrett eines Humpenschrankes** aus der Uebergangszeit der Gothik in die Renaissance; in sehr hohem Relief vorzüglich geschnitzt mit einer Darstellung der Anbetung der hl. Dreikönige, unter drei reichen Bogenstellungen. Sehr schönes Stück. Garantirt alt wie die folgenden.

Höhe 51, Breite 120 Cent.

265. **Bogen und drei grosse Fragmente** eines gothischen Chorstuhles in reicher Musterung durchbrochen geschnitzt.

Verschiedene Grössen.

266. **Zwei Schubladenfriese** in Eichenholz, in sehr hohem Relief vortrefflich geschnitten, mit Blattranken, welche ein mittleres Medaillon mit Hausmarke umrahmen. XVI. Jahrh.

Höhe 19, Breite 46 Cent.

267. **Gothische Wandtäfelung** aus zwei Thüren und vier Füllungen zusammengesetzt, die reich geschnitzt mit Masswerkrosetten etc.
Ganze Höhe 132, Breite 93 Cent.

268. **Sechs gothische Füllungen** in Eichenholz, in verschiedener Musterung.
Höhe 32½, Breite 22 Cent.

269. **Vier gothische Füllungen** in Eichenholz, mit enggelegtem Rollenwerk, das theils in Schuppenmusterung ornamentirt.
Höhe 43, Breite 25 Cent.

270. **Drei Füllungen** in Eichenholz, in Hochrelief vorzüglich geschnitzt mit costümlich interessanten Büsten in ornamentirten Medaillons. XVI. Jahrh.
Höhe 33, Breite 31 Cent.

271. **Vier gothische Füllungen** in Eichenholz, mit Bandrollen, Riemenwerk, Rosetten etc.
Höhe 36, Breite 108 Cent.

272. **Drei gothische Füllungen** mit Bandwerk, Rosetten und stilisirten Blumen.
Höhe 37½, Breite 26 Cent.

273. **Drei gothische Füllungen** mit Rollenwerk und Blumenranken.
Höhe 43, Breite zwischen 20 und 29 Cent.

274. **Zwei gothische Füllungen** in Eichenholz, mit Bandwerk, Rosetten, Lilien und Rebenranken.
Höhe 44½, Breite 30 Cent.

275. **Drei gothische Füllungen,** sehr fein geschnitten mit Bandrollen, Dreipässen und Kreuzlilien. Eichenholz.
Höhe 49, Breite 28 Cent.

276. **Zwei Füllungen** in Eichenholz, mit lorbeerumrahmten Wappenschildern zwischen breiten Blattranken. XVI. Jahrh.
Höhe 47, Breite 27 Cent.

277. **Zwei kleine Füllungen** in Eichenholz, in Hochrelief geschnitzt mit Wappen — drei Muscheln und laufender Hirsch — mit reicher Helmzier und Helmdecke. XVI. Jahrh.
Höhe 19, Breite 25 Cent.

278. **Zwei gothische Füllungen** in Eichenholz, mit Kordelrollen und Rosetten.
Höhe 36, Breite 25 Cent.

279. **Füllung** in sehr hohem Relief, theils fast vollrund geschnitzt mit der Anbetung der Hirten unter einer reichen Bogenstellung. Friesisch. XVII. Jahrh.
Höhe 35½, Breite 25½ Cent.

280. **Füllung,** ähnlich, mit der Geburt Christi. Ebenso.
Gleiche Grösse.

281. **Männliche und weibliche Büste,** vollrund in Bronze. Italienisch. XVI. Jahrh.
Höhe 11 Cent.

282. **Ein Paar Wandleuchter,** dreiarmig; die schildförmige Platte in Kupfer getrieben mit Reiterfiguren etc.
Höhe 45, Breite 48 Cent.

283. **Gothische Tabernakelthüre,** Eisen, in verflochtener Gittermusterung und mit Lilienfriesen und Rosetten.
Höhe 71, Breite 44 Cent.

284. **Grosses Kunstschloss** auf breiter Unterlage, die wie die Platte reich durchbrochen. Mit Schlüssel. XVI. Jahrh.
Höhe 42, Breite 27 Cent.

285. **Thürschloss;** die Platte gravirt, die Umrahmung getrieben und durchbrochen. XVII. Jahrh.
Länge 27, Breite 17 Cent.

286. **Grosses Thürschloss;** Platte und Umrahmung in Laubranken durchbrochen. XVII. Jahrh.
Höhe 34, Breite 18 Cent.

287. **Schloss;** die Platte getrieben mit Blattranken. XVII. Jahrh.
Höhe 16, Breite 8 Cent.

288. **Schloss;** die herzförmige Platte mit Blattranken. Mit Schlüssel. XVII. Jahrh.
Höhe 18, Breite 10 Cent.

289. **Schloss,** ähnlich.
Höhe 20, Breite 10 Cent.

290. **Platte eines gothischen Truhenschlosses.**
Höhe 16, Breite 19 Cent.

291. **Grosser Thürklopfer,** Eisen, in Form eines Ringes, geschuppt, und mit seitlich stark vortretenden Spiralen. XVI. Jahrh.
Diam. 18 Cent.

292. **Thürklopfer,** Eisen, in Form eines bretzelförmig verschlungenen Geästes. XVI. Jahrh.
Länge 16, Breite 10 Cent.

293. **Kleiner Thürklopfer,** Eisen, ringförmig, mit Schnecken und Spiralen. XVI. Jahrh.
Diam. 10 Cent.

294. **Ein Paar Gehänge,** Eisen, in Ringform mit Kerbornamenten und mit vorstehenden Schnecken und Spiralen. XVI. Jahrh.
Diam 8½ Cent. 2 Stück.

295. **Gehänge,** Eisen, ringförmig, mit weit vortretenden Spiralen. XVI. Jahrh.
Diam. 7 Cent.

296. **Eine Partie reich geschmiedeter Eisen-Fragmente** in zwei Päcken.

297. **Zwei weisse Vorhänge** mit bunter Stickerei.
Länge 240, Breite 76 Cent.

298. **Zwei gelbe Vorhänge** mit bunter Stickerei. Aehnlich wie die Vorigen.
Länge 248, Breite 78 Cent.

299. **Tafeltuch** in Gebild mit Wappen, Aufschriften und Sprüchen in gothischer Minuskelschrift etc.

Länge 235, Breite 210 Cent.

300. **Ballentisch;** der Schragen dreieckig, die Platte fünfeckig; die Ballen geschnitzt, der Schragen mit Ornamenteinlage. XVII. Jahrh.

Höhe 75, Länge 110, Breite 60 Cent.

301. **Schmuckschatulle** mit vorderem und oberem Klappdeckel und innerer Schubladen-Einrichtung, allseitig bedeckt von reichen Blumen und Ranken in Wismuthmalerei. XVI. Jahrh.

Höhe 20, Länge 28, Breite 19 Cent.

LIBRARY
GETTY CENTER